

PRESSEMITTEILUNG

Ysselsteyn, 11. Oktober 2017

Raceway Venray bereitet sich auf das große Finale vor

Sonntag, 22. Oktober: Letzte Rennen auf dem Raceway Venray

YSSELSTEYN – Am Sonntag, dem 22. Oktober wird die Autorennensaison in Form der letzten Rennen auf spektakuläre Weise beendet. Raceway Venray ist der Austragungsort für das große Finale. Wie heißen die neuen Meister von 2017? Das Programm garantiert eine tolle Mischung von Rennen, beispielsweise die Late Model V8-Klasse mit ihrem mörderischen Tempo oder die Stockcar F2-Wagen, in denen jugendliche Talente sitzen.

Nach neun Renntagen kehren alle Fahrer in diesem Jahr noch einmal auf den Raceway Venray zurück. Dieser Tag bildet das Finale, an dem noch einmal mit aller Kraft um die letzten Punkte gekämpft wird und an dem die Sieger von 2017 gekrönt werden.

Zum ersten Mal kämpfen auch die jugendlichen Talente in der Klasse Stockcar F2 Junioren um den Meisterschaftstitel. Dazu gehören Talente wie Klaas Jan Visser, Tsjalle Greidanus und Jeffrey van Haarlem. Aufgrund der geringen Punktdifferenz zwischen den Klassenbesten sind noch alle Ergebnisse offen. In der Late Model V8-Klasse ist aber schon alles entschieden. Obwohl noch ein Wettkampf in dieser schnellen Klasse zu fahren ist, konnte sich Jos Kuijpers seinen Titel schon im September sichern. Bei den Plätzen 2 bis 6 kann sich aber noch alles ändern, und deshalb wird der Wettkampf zwischen diesen Fahrern auch toben.

Auch die Fahrer der Klassen Stockcar F1, Stockcar F2 und National Hotrod bereiten sich auf die nächste Konfrontation vor. Ron Kroonder konnte sich mit seinem Stockcar F1-Boliden einen großen Vorsprung erkämpfen. Aber ist dieser Vorsprung groß genug, um die anderen niederländischen oder auch englischen Fahrer hinter sich zu lassen, oder wird doch ein anderer Fahrer den Sieg erringen? In der Stockcar F2-Klasse steht der amtierende WorldCup-Gewinner Jan Bekkers an der Spitze. Mit gut 30 Punkten Unterschied zu seinen Konkurrenten steht der Sieger möglicherweise schon fest. Aber auch hier ist noch alles offen, bis die Flagge fällt.

In der National Hotrod-Klasse wird die Liste vom amtierenden SuperCup-Gewinner Lars Dreschel angeführt. Mit nur sechs Punkten Unterschied ist der Sieger von 2016, John van den Bosch, auch noch immer darauf erpicht, seinen Titel zu verlängern.

An diesem letzten Wettkampftag wird traditionsgemäß der Stockcar-Legende Piet Keijzer aus Helmond gedacht, der 2005 während eines Rennens tödlich verunglückte. Während des letzten Rennens der Stockcar F1-Klasse wird die Piet Keijzer Memorial Trophy überreicht. Diese Trophäe ist bei vielen Stockcar F1-Fahrern sehr beliebt. Im vergangenen Jahr erhielt Evert van den Berg die Ehre. Der Gewinner in diesem Jahr steht noch nicht fest.

Das Programm wird am 22. Oktober durch zwei Demos des Mazda MX5 Cups vervollständigt. Rund 20 Mazda-Boliden erscheinen auf dem Raceway Venray zum ersten Mal am Start und dürfen ihre Künste auf der halben Meile demonstrieren. Wie immer werden auch dieses Mal die Ukke Pukke beginnen und mit u.a. Mini-Stockcars, Quads und Seifenkisten am Start erscheinen. Wir erwarten spannende Wettkämpfe. Möchten Sie sich das Spektakel einmal aus der Nähe anschauen? Dann besuchen Sie das Fahrerlager. Es ist frei zugänglich, und viele Fahrer bieten bei jedem Rennen wieder eine „offene Tür“ an, damit die Rennmonster sogar aus der Nähe betrachtet werden können.

Hinweis für Redakteure

Die beiliegenden Fotos sind lizenzgebührenfrei.

Pressevertreter sind herzlichst zum Finaleraces eingeladen. Es wird um Anmeldung über dripmeester@racewayvenray.com oder tel. +31 (0)6 81 52 52 52 04 60 gebeten.

Öffnungszeiten: Türen ab 8 Uhr geöffnet. Wettrennen von 11.30 bis 18.00 Uhr.

Eintritt: Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei, Erwachsene: 15 € pro Person

Anschrift: Stichting Raceway Venray, Peelweg 47, 5813 AD Ysselsteyn, Tel.: +31 (0)478 546 572, www.racewayvenray.com

Für weitere Informationen siehe www.racewayvenray.com bzw. wenden Sie sich an Daisy Ripmeester unter Tel.: +31 (0)6 81 52 04 60 oder per E-Mail: dripmeester@racewayvenray.com

Wollen Sie in Zukunft keine Pressemitteilungen von Raceway Venray mehr erhalten, können Sie sich per E-Mail an dripmeester@racewayvenray.com abmelden.